

**Geschäftsführung  
Jugendhilfeausschuss**

Es informiert Sie	Jens Peter Mertens
Telefon (0202)	+49 202 563 2541
Fax (0202)	+49 202 563 8137
E-Mail	jenspeter.mertens@stadt.wuppertal.de
Datum	27.01.17

---

**Niederschrift**

**über die öffentliche Sitzung des Jugendhilfeausschusses (SI/1610/16) am 29.11.2016**

Anwesend sind:

**von der CDU-Fraktion**

Herr Michael Hornung  
Herr Dirk Kanschat  
Herr Arno Hadasch

**von der SPD-Fraktion**

Herr Max Guder  
Herr Heiko Meins  
Frau Renate Warnecke

**von der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN**

Herr Paul Yves Ramette

**von der FDP-Fraktion**

Frau Karin van der Most

**von der Fraktion DIE LINKE**

Herr Dr. Dirk Krüger

**berat. Mitglied § 58 I GO NRW**

Frau Sabine Twardokus  
Frau Heidrun Leermann

**von den Wohlfahrts- u. Jugendverbänden**

Herr Frank Gottsmann  
Herr Dr. Martin Hamburger  
Frau Mascha Hausmanns  
Herr Dr. Christoph Humburg  
Frau Nadine Pätzold  
Herr Volker Vogeler

**als ber. Mitglieder gem. Satzung des Jugendamtes**

Herr Reinhard Fliege  
Herr Dr. Stefan Kühn (GB Soziales, Jugend, Schulen u. Integration)

Herr Dieter Verst (Ressort Kinder, Jugend u. Familie – Jugendamt)  
Herr Carsten Martling  
Frau Felizitas Marx  
Herr Lutz Middelberg  
Frau Sabine Alexandra Stell  
Frau Sandra Graf-Dogan  
Herr Ralf Weidner  
Frau Heike Metzelaers  
Frau Nurhan Görgülü

**Vertreter/innen der Verwaltung**

Frau Doris Nehls (SB 202.1 – Tageseinrichtungen für Kinder)  
Frau Viola Wessler (208.2 Jugend und Freizeit)

Schritfführer / in: Herr Mertens

Beginn: 16:04 Uhr  
Ende: 17:07 Uhr

## I. Öffentlicher Teil

---

### 1 Bericht der Verwaltung

Herr Dr. Kühn berichtet über die Fortsetzung der Schulsozialarbeit. Die Förderung durch das Land ist bis Ende 2018 gewährleistet. Weiterhin wird über die Schaffung von weiteren Kita-Plätzen berichtet. Ein entsprechender Rahmenvertrag wird erarbeitet, welcher in die nächste Sitzung eingebracht werden soll. Im Rahmen von zusätzlichen Städtebaufördermitteln ist es geplant vier Spielplätze zu sanieren bzw. zu erneuern. Diese Maßnahme wird mit 90% vom Land gefördert.

Herr Dr. Kühn beantwortet eine Nachfrage von Frau Twardokus.

Herr Verst stellt Frau Wessler als neue Leitung des FB Jugend & Freizeit vor. Sie ist Nachfolgerin von Frau Jobst, die in die Koordination Soziale Stadt gewechselt ist.

Herr Verst und Herr Dr. Kühn berichten über die beabsichtigten Änderungen zum Unterhaltsvorschussgesetz.

---

### 2 Anliegen der Jugendräte

Herr Cudi Cesen berichtet kurz über die Arbeit des Jugendrats in den letzten Wochen. Dem Jugendrat steht mittlerweile eine kleine Räumlichkeit im HdJ Elberfeld zur Verfügung, welcher separat zugänglich ist. Das durchgeführte Herbstferienprogramm von Wuppertaler Jugendlichen mit Flüchtlingen soll für eine Ausstellung ausgearbeitet werden. Der Jugendrat will ein klares Zeichen gegen Rassismus und Diskriminierung setzen. Weiterhin ist die Teilnahme bei einem Fußballturnier unter dem Motto „Zeig Rassismus die rote Karte“ in Planung.

---

### 3 **Psychiatriebericht - Versorgungslage von Menschen mit psychischen Erkrankungen in Wuppertal - Teil 1** **Vorlage: VO/0526/16**

Nach der Berichterstattung von Frau Hembach (201.51) werden Rückfragen von Herrn Krüger, Herrn Hornung, Frau van der Most sowie Frau Twardokus beantwortet.

Beschluss des Jugendhilfeausschusses vom 29.11.2016:

Entgegennahme ohne Beschluss

---

### 4 **Neufassung der Satzung des Jugendamts der Stadt Wuppertal** **Vorlage: VO/0844/16**

Keine Wortmeldung.

Beschluss des Jugendhilfeausschusses vom 29.11.2016:

Die Drucksache wird gemäß Vorlage beschlossen.

---

### 5 **Vorberatung von Drucksachen für den JHA in der AG 2 Offene Kinder- und Jugendarbeit - Antrag Herr Vogeler - mündl. Stellungnahme Verwaltung**

Herr Vogeler erläutert nochmal kurz den Hintergrund zu dem gestellten Antrag.

An der anschließenden Diskussion beteiligen sich Herr Dr. Kühn, Herr Verst, Herr Dr. Hamburger und Frau van der Most. Wesentliche Themen der Offenen Kinder- und Jugendarbeit werden in der Regel in der AG 2 vorher erörtert. Die AG 2 kann ihre Termine an den JHA-Terminen orientieren. Diese stehen bis 2020 fest. Bei anderen Drucksachen besteht ggfls. auf Antrag die Möglichkeit, die Beratung auf die nächste JHA-Sitzung zu verschieben.

- 
- 6 Mündlicher Zwischenbericht zum Stand des Ausbaus eines „Kita-Portals“ in Wuppertal -**  
**Berichterstatterin Frau Weidenbruch**  
Vertagt auf nächste Sitzung am 31.01.2017.

- 
- 7 Fortschreibung des Integrierten Stadtentwicklungskonzeptes - Soziale Stadt Oberbarmen/Wichlinghausen**  
**Vorlage: VO/0927/16**

Keine Wortmeldung.

Beschluss des Jugendhilfeausschusses vom 29.11.2016:

Die Drucksache wird gemäß Vorlage beschlossen.

- 
- 8 Fortschreibung des Integrierten Stadtentwicklungskonzeptes - Soziale Stadt Heckinghausen**  
**Vorlage: VO/0928/16**

Keine Wortmeldung.

Beschluss des Jugendhilfeausschusses vom 29.11.2016:

Die Drucksache wird gemäß Vorlage beschlossen.

- 
- 9 Wünsche und Anregungen**

Herr Dr. Krüger stellt Fragen zu den Themen, Medikamententest in stationären Kinder- und Jugendwohngruppen in der Zeit 1950 bis 1980 in Wuppertal, Frühe Hilfen, Kinderarmut und KiBiz. Bezüglich der Frage zu den Medikamententests berichtet Herr Dr. Kühn, dass ihm derzeit dazu nichts bekannt ist.

Die Fragen bezüglich der Themen Kinderarmut, Frühe Hilfen und KiBiz wird die Verwaltung im Zusammenhang mit der Vorlage eines Förder- und Präventionskonzeptes in 2017 beantworten.

Herr Ramette fragt nach der zeitlichen Schiene bezüglich des in der letzten Sitzung beschlossenen Prüfauftrags die Ausweitung von Betreuungszeiten in Kita's zu testen. Dieses Thema wird in die Tagesordnung der nächsten Sitzung aufgenommen.